



thyssenkrupp

Insights\_Uhde



# Effizienzsteigerndes Harnstoffgranulat - der Weg zum Ausbau oder Erhalt Ihrer Marktanteile

Um die Stickstoffverluste und Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft zu reduzieren, wird die Europäische Gemeinschaft eine Düngemittelrichtlinie erlassen, die Maßnahmen zur Steigerung der

Nutzungseffizienz von Harnstoff erfordert. Eine einfache Möglichkeit ist die Anwendung von Urease- und Nitrifikationsinhibitoren. Bisher werden diese Inhibitoren aufgrund ihrer begrenzten Stabilität auf Verteiler- oder Landwirtsebene eingesetzt. Für große Mengen an Harnstoff wird die industrielle Anwendung auf weltweiter Basis auf der Ebene der Düngemittelhersteller bevorzugt. thyssenkrupp bietet eine zuverlässige Lösung für diese Herausforderung.

thyssenkrupp und BASF, Hersteller des weit verbreiteten Urease- und Nitrifikationshemmers Limus®, haben gemeinsam eine Technologie zur Anwendung von Limus® in UFT®-Wirbelschicht-Harnstoffgranulationsanlagen entwickelt. Die Stabilität des in Harnstoffgranulat eingearbeiteten Inhibitors ist wesentlich besser als bei Harnstoffgranulat, das auf Verteiler- oder Landwirtebene durch Beschichtung behandelt wird. Damit ist für den Düngemittelhersteller sichergestellt, dass die Wirksamkeit seines Produktes auch nach mehreren Wochen, die zwischen Produktion und Ausbringung vergehen können, noch vorhanden ist, wenn das Produkt den Landwirt erreicht. Durch die Aufwertung der Wertschöpfungskette mit dieser Technologie wird es auch auf der Ebene der Hersteller möglich, Premiumpreise zu erzielen. Die Technologie ist einfach zu implementieren, die Investitionskosten sind gering und die zusätzlichen Betriebskosten sind vernachlässigbar.

---

**Fazit:** thyssenkrupp bietet mit der UFT®-Wirbelschichtgranulation eine zukunftssichere Lösung zur Steigerung der Stickstoff-Nutzungseffizienz und zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen mit geringen Zusatzinvestitionen und geringen zusätzlichen Betriebskosten. Dies ermöglicht eine Umsatz- und Ertragssteigerung auf Herstellerebene bei gleichzeitiger Einhaltung der strengen europäischen Düngemittelvorschriften.

---